

Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e.V.

Heilbronner Straße 180
70191 Stuttgart
Tel. 0711-1656-222
Fax 0711-1656-329
servicestelle@lag-mobil.de
www.lag-mobil.de

An
alle Kolleginnen und Kollegen
im Arbeitsfeld Mobile Jugendarbeit und Mobile Kindersozialarbeit

Stuttgart/Winnenden, 13:09:2024-

Landesweiter Fachtag am 23. Oktober 2024 in Winnenden

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gemeinsam mit der Mobilien Jugendarbeit und der Mobilien Kindersozialarbeit Winnenden lädt die LAG Mobile Jugendarbeit/ Streetwork Baden-Württemberg e.V. zum dritten landesweiten Fachtag 2024 ein.

Dieser findet statt

**am Mittwoch, 23. Oktober 2024, 09:30 bis 16.30 Uhr
im Büro der MJA, Ringstr. 32, 71364 Winnenden**

Im Rahmen des landesweiten Fachtags werden wir uns den folgenden Themen widmen und uns damit auseinandersetzen, die uns alle in unserer Arbeit beschäftigen.

Vor dem Hintergrund des Falles des Fanprojekts Karlsruhe ist das fehlende strafprozessuale Zeugnisverweigerungsrecht auch im Arbeitsfeld Mobile Jugendarbeit wieder stärker in den Fokus gerückt. Die aktuelle Rechtslage führt zu Unsicherheiten und Unklarheiten. Fachkräfte aus den Arbeitsfeldern fragen sich, was passiert, wenn ich in eine solche Situation gerate. Wie würde ich mich verhalten und wie kann ich mich davor schützen? Wie ist mein Träger hier aufgestellt?

Referentin: Chrissi Bollig, LAG Servicestelle und aktives Mitglied des Bündnis Zeugnisverweigerungsrechts (www.zeugnis-verweigern.de)

Geschäftsstelle:
Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork Ba-
den-Württemberg e.V.,
Heilbronner Straße 180
70191 Stuttgart
Tel. 0711-1656-222
Fax 0711-1656-329,
servicestelle@lag-mobil.de;
www.lag-mobil.de

Bankverbindung
LAG Mobil e.V.,
Volksbank Stuttgart
IBAN: DE 61 6009 0100 0098 722000
BIC: VOBAD533

Nachmittags bieten wir zwei interaktive Arbeitsgruppen an. Zusätzlich können noch spontan AGs zu aktuellen Themen von euch eingebracht werden:

AG 1: Wohnungsnot bei jungen Menschen und die Rolle der Mobilen Jugendarbeit

Das Thema WOHNEN - Wohnungsnot und Mangel an bezahlbarem Wohnraum - ist seit Jahren ein großes Thema und trifft unsere Adressat*innen in besonderer Weise. Wie reagieren Kommunen, Träger und Einrichtungen MJA darauf? Welche Überlegungen werden gemacht und welche Wege werden eingeschlagen?

Leitung: Chrissi Bollig, LAG Servicestelle und Celine Brauch, LAG Vorstand und MJA Winnenden

AG2: Mobile Jugendarbeit im ländlichen Raum

Stadt und Land unterscheiden sich in vielen Punkten: Mobilität, soziale und kulturelle Angebote oder Platzangebot. Das macht sich auch in der Mobilen Jugendarbeit bemerkbar. Oft wird nicht in einem Team gearbeitet, sondern man ist alleine. Auf der einen Seite sind die Wege zu Beratungsangeboten oft länger und schwieriger zu erreichen, gleichzeitig werden oft einfache und schnelle Lösungen gefunden, weil „jemand jemanden kennt...“. MJA ist oft auch nicht das einzige Arbeitsfeld, für das Verantwortung übernommen werden muss: Offene Jugendarbeit, Ferienprogramm, Jugendpflege.... Alles in einer Person vereint.

Vor welchen Schwierigkeiten steht ihr? Wo braucht ihr die fachliche Unterstützung der LAG? Wie kann man MJA im ländlichen Raum fördern? Was bedeutet das für die Standards? Das sind ein paar Fragen, mit denen wir uns beschäftigen wollen.

Leitung: Kerstin Barth/Eddy Götz, LAG Servicestelle

Kosten: Mitglieder 10,- € / Nichtmitglieder 30,- €
Der Teilnahmebeitrag wird vor Ort bar entrichtet.

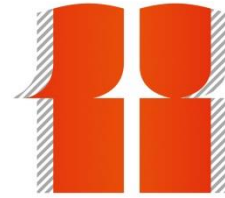
Mit freundlichen Grüßen,

das Team der Mobilen Jugendarbeit und Kindersozialarbeit, Celine Brauch und Olivia Nickel und

das Team der LAG Servicestelle Christiane, Eddy, Chrissi, Kerstin

Tagungstelefon:

Kerstin Barth (LAG-Servicestelle 0173-4806994)



Landesarbeitsgemeinschaft
Mobile Jugendarbeit/Streetwork
Baden-Württemberg e.V.

LANDESWEITER FACHTAG AM 23. OKTOBER IN WINNENDEN

Tagesordnung und Ablauf

9.30 Uhr	Anreise und informeller Austausch
10.00 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Tag <i>Celine Brauch, Vorstandsmitglied LAG Mobile Jugendarbeit/Streetwork BW e.V.</i>
10.10 Uhr	Grußworte & Vorstellung der MJA & MKSA <i>Durch die gastgebende Stadt und dem der MJA & MKSA Winnenden</i>
10:30 Uhr	Input „Was tun wenn dein Schweigen strafbar wird? - Zwischen beruflicher Schweigepflicht und fehlendem Zeugnisverweigerungsrecht “ Chrissi Bollig, Servicestelle LAG MJA/SW Baden-Württemberg e.V. und aktives Mitglied im Bündnis für ein Zeugnisverweigerungsrecht in der Sozialen Arbeit
11.30 Uhr	<i>Pause</i>
11:45	Austausch zum Thema des Vormittags
12:45	Sammlung aktueller Themen und Vorstellung der Arbeitsgruppen
13.00 bis 14.00 Uhr	Mittagspause
14:00	Aktuelles aus der LAG/ Termine Aktuelles und Termine aus den Einrichtungen
14.30 Uhr	Workshops zu aktuellen Themen des Arbeitsfeldes: AG 1: Wohnungsnot bei jungen Menschen und die Rolle der Mobilen Jugendarbeit Chrissi Bollig, Servicestelle LAG und Celine Brauch, MJA Winnenden & Vorstandsmitglied der LAG AG 2: MJA im ländlichen Raum, die eierlegende Wollmilchsau? <i>Kerstin Barth/Eddy Götz, Servicestelle</i> Weitere Arbeitsgruppen finden sich nach Bedarf zusammen.
16:00 Uhr	Ergebnisse aus den Workshops
16.30 Uhr	Ende des Fachtags

INFORMATIONEN ZUR ANREISE

Anreise mit dem Zug

Zielbahnhof ist der Bahnhof in Winnenden. Von dort aus ist das Büro in maximal 10 Minuten zu Fuß erreichbar. Treppe Bahnhof raus, über den Zebrastreifen immer geradeaus bis zur großen Kreuzung oder Baustelle und dann links auf das große Schaufenster zusteuern.

Anreise mit dem PKW

Den Weg zum Büro der Mobilen Jugendarbeit/ Kindersozialarbeit, in der Ringstraße 32, 71364 Winnenden, schaut ihr am besten in einem Navigationsgerät eurer Wahl nach. Da aktuell die alte B 14 direkt vor unserem Büro umgebaut wird, kann die Anfahrt etwas spannend werden. Die Zufahrt ist bislang nur von einer Seite möglich. Lieber ein paar Minuten mehr einrechnen und gleich ein Parkhaus oder Platz in der Nähe ins Navi eingeben.

Parkmöglichkeiten in der Nähe

Direkt neben dem Büro gibt es einen öffentlichen, zwei Stunden kostenfreien Parkplatz. Es ist unter anderem der Parkplatz vom „Dennis Biomarkt“. Ansonsten gibt es aber in ganz Winnenden, fußläufig 5-10 Minuten viele kostenfreie Parkhäuser und Parkplätze.